



Verband für Modernen Fünfkampf Baden-Württemberg e.V.

VMFBW-Präsidentin zur Sportpionierin ihrer Geburtsstadt ernannt

Die VMFBW-Präsidentin Dr. Barbara Oettinger wurde am 24. September 2022 zur Sportpionierin ihrer Geburtsstadt Lorch ernannt. Der Vorsitzende des Stadtverbandes Sport hob in seiner Laudatio ihr großes vielfältiges erfolgreiches Engagement von Jugend an im Sport von der Vereins- bis zur Weltebene – sowohl ehrenamtlich als auch als aktive Sportlerin – hervor. So bekleidet sie seit Jahrzehnten führende Funktionen u. a. im ASV Lorch, im Landessportbund und im Deutschen Olympischen Sportbund. Weiterhin errang sie in den von ihr betriebenen Mehrkampfdisziplinen Biathle, Triathle, Laser-Run, Tetrathlon und Friesen-Fünfkampf wiederholt Spitzenplatzierungen in ihrer Altersklasse bei Landes-, deutschen, Europa- und Weltmeisterschaften.

Die Auszeichnung fand im Rahmen der Lorcher Sportlerehrung für die Jahre 2020 und 2021 statt, die aufgrund der Corona-Pandemie jetzt erst erfolgte, und dort erhielten Dr. Barbara Oettinger sowie ihre Tochter Dr. Vera Oettinger, die auch als VMFBW-Vizepräsidentin fungiert, zudem die Ehrennadeln in Gold der Stadt Lorch für ihre herausragenden sportlichen Erfolge in diesen beiden zurückliegenden Jahren.



Dr. Barbara Oettinger mit Familie nach ihrer Auszeichnung als Sportpionierin